

Sponsoring-Katalog

Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie

Wer ist die PSO?

Die PSO ist eine interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft innerhalb der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG). Die PSO besteht aus mehr als 500 Einzelmitgliedern (DKG) verschiedener Fachrichtungen, die in der psychoonkologischen Forschung und Versorgung von Krebspatienten und Angehörigen tätig sind.

Die Zielsetzungen der PSO

- Förderung der Psychoonkologie als einen integralen Bestandteil der Onkologie.
- Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit und des Austausches von Erfahrungen, Informationen und wissenschaftlichen Erkenntnissen auf dem Gebiet der Psychoonkologie.
- Förderung der psychoonkologischen Forschung in benachbarten Disziplinen und Grundlagenfächern.
- Förderung und Verbesserung der psychoonkologischen Versorgung von Krebspatienten und ihren Angehörigen.
- Erarbeitung von Ausbildungsrichtlinien/Curricula und Sicherstellung von qualifizierten Fort- und Weiterbildungen auf dem Gebiet der Psychoonkologie.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der PSO unter www.pso-ag.org.

Die PSO-Jahrestagung

25.-27.09.2025 in Würzburg

Bereits zum 23. Mal veranstaltet die PSO ihre Jahrestagung, die sich in diesem Jahr dem Thema *"Psychoonkologie und Personalisierte Medizin - Herausforderungen, Chancen und ethische Fragestellungen im Zeitalter der personalisierten Krebstherapie"* widmet.

Die personalisierte Medizin etabliert sich fest in der onkologischen Versorgung. Sie eröffnet neue Perspektiven für die Behandlung von Krebspatient*innen, indem sie Therapien individuell an genetische, molekulare und klinische Merkmale anpasst. Doch mit dieser Entwicklung ergeben sich auch zahlreiche psychoonkologische und psychosoziale Fragestellungen und Herausforderungen.

Welche Hürden bestehen im Zugang zur personalisierten Medizin und bei der Umsetzung einer partizipativen, informierten Entscheidung für oder gegen eine Therapie? Wie beeinflussen personalisierte Therapieansätze und die Kommunikation darüber das psychische Wohlbefinden der Patient*innen? Welche ethischen Dilemmata entstehen im Umgang mit individualisierten, hoffnungsspendenden Behandlungsstrategien? Und welche neuen Anforderungen stellen sich in der Kommunikation zwischen Patient*innen und den verschiedenen Berufsgruppen im Gesundheitswesen?

Im Fokus der 23. Jahrestagung stehen diese und weitere Themen rund um die Auswirkungen der personalisierten Medizin auf die psychoonkologische Versorgung. Wir werden uns mit den psychischen Herausforderungen für Patient*innen, Angehörige und Behandler*innen befassen und dabei auch die Chancen und Risiken der personalisierten Therapie aus einer biopsychosozialen Perspektive beleuchten.

Zudem diskutieren wir den Einfluß und die Möglichkeiten von eHealth, digitalen Zugangswegen und bestehenden Barrieren im Gesundheitssystem sowie die damit verbundenen ethischen Fragestellungen.

Ebenfalls werden wieder die beliebten Workshops unmittelbar vor Beginn der Tagung angeboten.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Jahrestagung:
<https://www.pso-jahrestagungen.de>

Kontakt

PSO-Geschäftsstelle
Anita Günther
Kuno-Fischer-Str. 8
14057 Berlin

E-Mail: psokrebs@krebsgesellschaft.de

Sponsoringpakete

Bronze

bis 900 Euro netto

Silber

901 – 2.000 Euro netto

Gold

2.001 – 9.999 Euro netto

Platin

ab 10.000 Euro netto

Leistungen im Detail

Bronze

nur Nennung der Firma ohne Logo und ohne Link,

- Nennung der Leistungsstufe,
- auf den zu dieser Veranstaltung ausgegebenen Unterlagen sowie auf der Homepage mit Firmennamen

Silber

nur Nennung der Firma mit Logo und Link,

- Nennung der Leistungsstufe,
- auf den zu dieser Veranstaltung ausgegebenen Unterlagen sowie auf der Homepage mit Firmennamen und Firmensymbol genannt zu werden

Gold

Der Veranstalter räumt der Firma für den Zeitraum der Veranstaltung das Recht ein,

- dass die Firma mit Logo und Link genannt wird,
- Nennung der Leistungsstufe,
- Firmen- und ggf. Produktsymbole auf Roll-up und ausgelegte Flyer,
- eigener Stand während der Tagung,
- freie Registrierung für Industriepartner (2 TN),
- auf den zu dieser Veranstaltung ausgegebenen Unterlagen sowie auf der Homepage mit Firmennamen und Firmensymbol genannt zu werden.

Platin

Der Veranstalter räumt der Firma für den Zeitraum der Veranstaltung das Recht ein,

- dass die Firma mit Logo und Link genannt wird,
- Nennung der Leistungsstufe,
- Firmen- und ggf. Produktsymbole auf Roll-up und ausgelegte Flyer,
- eigener Stand während der Tagung,
- eigenes Symposium während der Tagung durchzuführen,
- freie Registrierung für Industriepartner (2 TN),
- auf den zu dieser Veranstaltung ausgegebenen Unterlagen sowie auf der Homepage mit Firmennamen und Firmensymbol genannt zu werden.